

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/2790/1553331/der-tagesspiegel-bayer-chef-wir-sind-noch-nicht-aus-der-krise-kritik-an-bundesregierung> abgerufen werden.

Der Tagesspiegel

Der Tagesspiegel: Bayer-Chef: "Wir sind noch nicht aus der Krise" - Kritik an Bundesregierung

30.01.2010 - 15:20 Uhr, Der Tagesspiegel

Berlin (ots) - Bayer-Chef Werner Wenning hat sich dagegen gewandt, die besseren ökonomischen Daten in Deutschland überzubewerten. "Wir sind erst aus der Krise, wenn wir wieder mehr Beschäftigung schaffen. Es ist derzeit noch nicht möglich, von einem selbst tragenden Aufschwung zu sprechen", sagte er dem Tagesspiegel am Sonntag. Deutschland müsse den Chancen neuer Technologien gegenüber aufgeschlossener werden und dürfe nicht nur auf die Risiken schauen. "Wir brauchen mehr Aufbruch in Deutschland - hier sind alle gefordert. Auch die Politik steht vor enormen Herausforderungen, deshalb gilt es, schnell zu handeln. Die Mehrwertsteuersenkung für Hotels war hoffentlich nur ein Ausrutscher, der sich nicht wiederholt."

Inhaltliche Rückfragen richten Sie bitte an:
Tagesspiegel am Sonntag, Ressort Wirtschaft,
Tel. 030-29021-14603

@@infblk@@

Pressekontakt:
Der Tagesspiegel
Chef vom Dienst
Thomas Wurster
Telefon: 030-260 09-308
Fax: 030-260 09-622
cvd@tagesspiegel.de

Originaltext:

Pressemappe:

Pressemappe als RSS:

Der Tagesspiegel

<http://www.presseportal.de/pm/2790/der-tagesspiegel>

http://presseportal.de/rss/pm_2790.rss2